

Boris Ott

BLV-Kreis Allgäu

Hochgratstr. 22 - 87545 BURGBERG

Protokoll Kreistag 27.9.2023 im DJK Vereinsheim in Memmingen

anwesend: 44 Vertreter von 21 Vereinen

Beginn 19:00h, Ende 120:15

Zu TOP 1

Begrüßung aller Anwesenden durch den Kreisvorsitzenden Ott.

Entschuldigt haben sich der Ehrenvorsitzender Dolf Klein und unsere Ehrenmitglieder Kurt Zoher und Horst Kremel.

Die Einladungen ergingen fristgerecht, Anträge liegen keine vor, der Kreistag ist beschlußfähig.

Zu TOP 2

Im letzten Jahr sind folgende Sportfreunde verstorben:

- Willi Mohr, IBL-Ehrenmitglied aus dem Hegau
- Peter Refle, LG Immenstadt
- Paul Schmid, Memmingen
- Lydia Strauch, TSV Durach

Zu TOP 3

Grußworte der Bezirksvorsitzenden Gisela Regele und dem Vorsitzenden des Leichtathletik-Kreises Mittel/Nordschwaben Otto Dwaliawilli.

Zu TOP 4

Bericht des Kreisvorsitzenden:

„ Liebe Sportfreunde, wie gehabt ein kurzer Bericht. Die Berichte der Kreiswarte liegen wie immer aus und werden mit dem Protokoll verschickt.

Dies ist übrigens der 75. Allgäuer Kreistag, Dank an Karl-Heinz für die Info.

Als erstes möchte ich mich für den unglücklichen Termin des diesjährigen Kreistages entschuldigen, aber der Bezirkevergleich letztes Wochenende, die geringe Auswahl an Räumlichkeiten und ein paar andere Termine haben leider nicht viel Auswahl übrig gelassen. Ich weiß, dass mittwochs fleißig trainiert wird, aber nachdem zumindest in meiner ärztlichen Welt die Coronazahlen flott nach oben gehen, wollte ich den Kreistag nicht weiter nach hinten schieben. Es gab einige Absagen, unter anderem auch coronabedingt. Danke für das Verständnis.

Im Verlaufe der Sitzung gibt es wieder unsere Sportlerehrungen, bei der die Athleten eine kleine finanzielle Förderung durch unseren Förderverein erhalten als Anerkennung

und zur Unterstützung und die Ehrungen für langjähriges Wirken in den Vereinen. An dieser Stelle Dank an Horts Kremel für die erfolgreiche Suche nach verdienten Kräften in der Leichtathletik.

Aktuelles

Sportlich lief es für den Nachwuchs gut, wie wir nachher bei der Sportlerehrung sehen werden. Bei unseren Stars ist es so, dass Lavinja jetzt für die Stadtwerke München startet und Tristan wegen Rückenproblemen die Saison abbrechen musste.

Das letzte Highlight war der Bezirkevergleich der E-Kader letztes Wochenende, bei dem die Mädchen 2., die Buben 4. wurden, was im Gesamtergebnis den 4. Platz ergab. Dickes Lob und herzlichen Dank an Memmingen, die mit Allgäuer, Bezirkevergleich, Kinderleichtathletik und einem Werfertag ein wahres Mammutprogramm hinter sich gebracht haben und uns auch noch eine Räumlichkeit für den Kreistag ermöglicht haben! Ein Wort zur Statistik: Das seit Jahren versprochene Statistikmodul in LADV für Bezirke und Kreise gibt es immer noch nicht, wie im Statistikbericht zu ersehen ist. Wir arbeiten an einer Lösung, Karl-Heinz bei der Erstellung der ewigen Bestenliste sprich Allgäuer Rekorde zu unterstützen und die Weiterführung zu regeln.

Die IBL

Bei der IBL ist die Ostschweiz ausgetreten und der Länderkampf findet im reduzierten Rahmen mit jetzt 5 Ländern bzw. Mannschaften statt. Wie lange sie damit weiterbestehen kann, wird sich sehen, sie geht so langsam auf die 75 zu.... Beim Länderkampf war es heuer sehr schwierig für unsere Mannschaften, da wegen der zeitgleichen Blockmeisterschaft viele Athleten nicht zur Verfügung standen. Vor allem, weil die Meisterschaft, wegen der der Block so gelegt wurde, dann ausgefallen ist. Echt schade. Dies spiegelte sich auch im Ergebnis unserer Mannschaften wieder, dass ich mal unter dem olympischen Gedanken „Dabeisein ist alles“ einordne.

Thema Zeitnahme

Die letzten Neuigkeiten zum Thema Zeitnahme gab es ja vorhin von Gisela im Grußwort. An dieser Stelle Dank an Kurt und Gerhard für das Überlassen Ihrer Ausrüstung, damit wir übergangsweise nicht ohne Zeitnahme dastanden. Auch Dank an meine Familie: die Zeitnahme heuer bei den beiden Allgäuer Meisterschaften waren ein Ott'sches Familienunternehmen, das Gott sei Dank geklappt hat. Nichts desto trotz hatte ich schon ein paar schlaflose Nächte deswegen. Danke auch an Memmingen für die Ausrichtung der Allgäuer und Türkheim für den Schüler-Mehrkampf und für das Vertrauen in die Zeitnahme!

In der Saison 2024 nutzen wir nochmal die Zeitnahme für die Schüler-Mehrkampf in Lindenberg und die große Allgäuer in Mindelheim, hier Dank an Wolfgang und Bernhard für die Ausrichtung. Die Termine werden wir hoffentlich schneller geklärt haben als heuer! Alternativ haben wir ja inzwischen auch positive Erfahrungen mit der Zeitnahme aus Germering gesammelt, so dass wir bei dem ganzen Thema doch rosiger in die Zukunft schauen können.

Am Schluß noch eine ärgerliche Kleinigkeit: Bisher war es eine Selbstverständlichkeit, dass Meldegebühren bezahlt wurden, auch wenn Athleten nicht angetreten sind, das

sollten wir auch so beibehalten. Wolfgang hat bei seinem Wettkampf in Lindenberg diesbezüglich leider negative Erfahrungen machen müssen.

Nun aber genug davon. Ich möchte meinem Vorstand mit Uli, Edith, Eugen, Roland und Hans Peter für ihr Engagement und ihre Arbeit danken, denn ich stehe zwar vorne, aber die eigentliche Arbeit wird von ihnen gemacht.

Weiterhin sind wir um jedes Paar helfende Hände dankbar, wer z.B. sich um die Kinderleichtathletik kümmern möchte, ist herzlich willkommen. Ich schaue da mal vorsichtig in Richtung Nicole... Und nun übergebe ich an Uli für den Kassenbericht. “

Zu TOP 5

Es folgt der Bericht der Kreiswartin für Finanzen Uli Zwick: Kontostand zum Beginn des Jahres 3.109,84€, zum Ende des Jahres 3.567,55€.

Zu TOP 6

Zu den weiteren Berichten, die als Tischvorlagen ausliegen, gibt es keine Wortmeldung.

Zu TOP 7

Die Sportlerehrung für die Saison wird durch den Vorsitzenden der Allgäuer Leichtathletikfreunde Ott durchgeführt. Geehrt wurden:



Jara El-Chaikh, LG-Westallgäu, Dana Aehle, TSV Neu-Ulm, Anja Kehrle DJK Memmingen, Nina Siedler VfL Buchloe, Lea Völker, TSV Wiggensbach, Lisa Schütz TV Erkheim (von links nach rechts)

Dana Aehle, TSV Neu-Ulm, JG 2005 (weibliche Jugend U20)

- Süddeutsche [Aktiven](#) Hallen-Meisterschaften am 04. Februar 2023 in Sindelfingen:
9. Platz: Stabhochsprung mit 3,40 m
- Bayerische U20 Hallen-Meisterschaften am 12. Februar 2023 in München:
1. Platz: Stabhochsprung mit 3,40 m
4. Platz: 60m Hürden in 9,36 Sek.
- Deutsche Jugendhallenmeisterschaften am 26. Februar 2023 in Dortmund:
9. Platz: Stabhochsprung mit 3,40 m
- Süddeutsche [U23](#) Meisterschaften am 17. Juni 2023 in Aichach:
3. Platz: Stabhochsprung mit 3,55 m
- Süddeutsche [Aktiven](#) Meisterschaften am 24. Juni 2023 in Ulm:
2. Platz: Stabhochsprung mit 3,45 m
- Bayerische U20 Meisterschaften am 25. Juni 2023 in Regensburg:
1. Platz: Stabhochsprung mit 3,55 m
- Deutsche U20 Meisterschaften am 22.07.2023 in Rostock:
5. Platz: Stabhochsprung mit 3,60 m

Luis Pfister, TSV Ottobeuren, JG 2006 (männliche Jugend U18)

- Bayerische U18 Hallen-Meisterschaften am 12. Februar 2023 in München:
2. Platz: 1.500 m in 4:16,14 Min.
- Bayerische Cross-Meisterschaften am 05. März 2023 in Markt Indersdorf:
2. Platz: 3.300 m in 10:11 Min.
- Deutsche U18 Meisterschaften am 21. und 22.07.2023 in Rostock:
5. Platz: 3.000 m in 8:54,20 Min. **(PB)**
17. Platz: 1.500 m (Vorläufe) in 4:16,64 Min.

Levin Saveur, TV Kaufbeuren, JG 2007 (männliche Jugend U18)

- Bayerische Hindernis-Meisterschaften am 16. Juni 2023 in Ingolstadt:
2. Platz: 2.000 m Hindernis in 6:13,89 Min.
- Bayerische U18 Meisterschaften am 24. und 25. Juni 2023 in Regensburg:
4. Platz: 1.500 m in 4:13,56 Min.
4. Platz: 3.000 m in 9:03,38 Min.
- Deutsche U18 Meisterschaften am 21. und 22.07.2023 in Rostock:
8. Platz: 2.000 m Hindernis in 6:12,15 Min. **(PB)**
14. Platz: 3.000 m in 9:00,24 Min. **(PB)**

Jara El-Chaikh, LG Westallgäu, JG 2007 (weibliche Jugend U18)

- Süddeutsche U18 Hallen-Meisterschaften am 05. Februar 2023 in Sindelfingen:
10. Platz: 1.500 m in 5:09,71 Min.
- Bayerische U18 Hallen-Meisterschaften am 11. Februar 2023 in München:
4. Platz: 3.000 m in 11:36,21 Min.
- Süddeutsche Hindernis-Meisterschaften am 10. Juni 2023 in Koblenz:
2. Platz: 2.000 m Hindernis in 7:34,24 Min.
- Bayerische Hindernis-Meisterschaften am 16. Juni 2023 in Ingolstadt:
6. Platz: 2.000 m Hindernis in 7:38,55 Min.
- Süddeutsche U18 Meisterschaften am 24. Juni 2023 in Ulm:
8. Platz: 3.000 m in 11:14,91 Min.
- Deutsche U18 Meisterschaften am 21.07.2023 in Rostock:
14. Platz: 2.000 m Hindernis in 7:31,22 Min. (PB)

Nina Siedler, VfL Buchloe, JG 2008 (Jugend W15)

- Bayerische W15 Hallen-Meisterschaften am 11. Februar 2023 in München:
7. Platz: 60 m in 8,18 Sek.
- Bayerische W15 Winterwurf Meisterschaften am 12. Februar 2023 in München:
4. Platz: Speerwurf mit 31,56 m
- Süddeutsche W15 Meisterschaften am 17./18. Juni 2023 in Aichach:
3. Platz: 300 m Hürden in 46,42 Sek.
3. Platz: Hochsprung mit 1,56 m
8. Platz: 100 m in 13,02 Sek.
- Bayerische U18 Meisterschaften am 25. Juni 2023 in Regensburg:
6. Platz: 200 m in 26,62 Sek.
14. Platz: Weitsprung mit 4,85 m
- Bayerische Block-Meisterschaften am 09. Juli 2023 in Friedberg:
1. Platz: Block Sprint/Sprung mit 2.792 Punkte
- Bayerische W15 Meisterschaften am 15./16. Juli 2023 in Ingolstadt:
1. Platz: 300 m Hürden in 46,34 Sek.
3. Platz: Speerwurf mit 33,10 m
4. Platz: 300 m in 43,27 Sek.
- Deutsche U16 Meisterschaften am 30.07.2023 in Stuttgart:
10. Platz: 300 m Hürden in 46,04 Sek. (PB)

Anja Kehrle, DJK Memmingen, JG 2008 (Jugend W15)

- Bayerische W15 Winterwurf Meisterschaften am 11. Februar 2023 in München:
 - 2. Platz: Diskuswurf mit 25,82 m
 - 3. Platz: Hammerwurf mit 40,85 m
- Süddeutsche W15 Meisterschaften am 17. Juni 2023 in Aichach:
 - 2. Platz: Hammerwurf mit 45,21 m
- Bayerische W15 Meisterschaften am 15./16. Juli 2023 in Ingolstadt:
 - 3. Platz: Hammerwurf mit 40,51 m
 - 4. Platz: Diskuswurf mit 26,33 m
- Deutsche U16 Meisterschaften am 29.07.2023 in Stuttgart:
 - 7. Platz: Hammerwurf mit 45,45 m (PB)

Lisa Schütz, TV Erkheim, JG 2008 (Jugend W15)

- Bayerische W15 Hallen-Meisterschaften am 11. Februar 2023 in München:
 - 9. Platz: 60 m in 8,20 Sek.
- Süddeutsche W15 Meisterschaften am 18. Juni 2023 in Aichach:
 - 20. Platz: 100 m in 13,24 Sek.
- Bayerische W15 Meisterschaften am 16. Juli 2023 in Ingolstadt:
 - 3. Platz: 100 m in 12,79 Sek.
- Deutsche U16 Meisterschaften am 29.07.2023 in Stuttgart:
 - 31. Platz: 100 m (Vorlauf) in 12,93 Sek.

Lea Völcker, TSV Wiggensbach, JG 2009 (Jugend W14)

- Bayerische W15 Hallen-Meisterschaften am 11./12. Februar 2023 in München:
 - 3. Platz: Hochsprung mit 1,62 m
- Süddeutsche W14 Meisterschaften am 18. Juni 2023 in Aichach:
 - 1. Platz: Hochsprung mit 1,61 m
- Bayerische Mehrkampf-Meisterschaften am 08./09. Juli 2023 in Friedberg:
 - 1. Platz: 7-Kampf mit 3.400 Punkte
- Bayerische W14 Meisterschaften am 15. Juli 2023 in Ingolstadt:
 - 5. Platz: Hochsprung mit 1,57 m
- Deutsche Mehrkampf-Meisterschaften am 01./02. September 2023 in Hannover:
 - 21. Platz: 7-Kampf mit 3.278 Punkte

Zu TOP 8

Im Namen des BLV bzw. DLV wurden geehrt:



Nicole Kehrle-Selzer DJK Memmingen, Rochus Kahlert TSV Durach, Mandy Kahre DJK Memmingen, Eckhard Wenisch TSV Dietmannsried, Marc Schuster TSV Neu-Ulm (hinten), Edith Kornakowski TSV Neu-Ulm (vorne), Rainer Schäfer TSV Blaichach, Marion Gumtau-Langer TSG Füssen, Peter Ahne LG Allgäu (von links nach rechts)

Mit der BLV Ehrennadel in Silber:

Im Rahmen des Kinderleichtathletik Wettkampfs in Wiggensbach:

- Christian Huber, TSV Wiggensbach
- Claudia Schafheitle, TSV Wiggensbach

Beim Kreistag in Memmingen:

- Ramona Finkel, TSV Wiggensbach
- Peter Ahne, LG Allgäu

mit der DLV Ehrennadel in Silber:

- Mandy Kahre, DJK Memmingen
- Nicole Selzer/Kehrle, DJK Memmingen
- Marc Schuster, TSV Neu Ulm
- Edith Konarkowski, TSV Neu Ulm
- Cornelia Steiger, TSV Wiggensbach
- Rainer Schäfer, TSV Blaichach
- Eckhard Wenisch, TSV Dietmansried
- Susanne Rossmanith, TSV Marktoberdorf
- Gregor Einsle, SG Simmerberg
- Rochus Kahlert, TSV Durach

Boris Ott dankt Horst Kremel für die Zusammenstellung der Ehrungsanträge.

Zu TOP 10

Anträge lagen keine vor.

Zu TOP 11

Ott dankt allen Anwesenden für Ihr Erscheinen und Ihr Engagement in der vergangenen Saison und wünscht allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2024.



Boris Ott
Kreisvorstand

Anlagen:

- Bericht des Jugendwarts
- Bericht des Sportwarts
- Bericht des Kampfrichterwarts
- Bericht der Kassenwartin

Bericht des Jugendwartes Eugen Buchmüller

Im Wettkampfsjahr 2023 konnten die Allgäuer Nachwuchsathleten wieder einmal mit tollen Leistungen und Erfolgen überzeugen. Acht Athleten und Athletinnen aus acht Allgäuer Vereine gingen bei den Deutschen Jugend-Meisterschaften 2023 an den Start. Im Vergleich zum letzten Jahr hat sich die Zahl der Allgäuer DM Starter/-innen etwas nach oben gesteigert, was sehr erfreulich ist. Im letzten Jahr qualifizierten sich sieben Athleten/-innen aus sechs Allgäuer Vereine für die Deutschen Jugend-Meisterschaften.

Bilanz der Allgäuer Nachwuchsathleten bei den Deutschen Meisterschaften

Deutsche Jugendhallenmeisterschaften der U20 in Dortmund:

9. Platz	Dana Aehle	TSV Neu-Ulm	WJ U20	Stabhoch	3,40 m
----------	------------	-------------	--------	----------	--------

Deutsche Meisterschaften der U18 und U20 in Rostock:

5. Platz	Dana Aehle	TSV Neu-Ulm	WJ U20	Stabhoch	3,60 m
5. Platz	Luis Pfister	TSV Ottobeuren	MJ U18	3.000m	8:54,20 Min.
8. Platz	Levin Saveur	TV Kaufbeuren	MJ U18	2.000m Hi.	6:12,15 Min.
14. Platz	Levin Saveur	TV Kaufbeuren	MJ U18	3.000m	9:00,24 Min.
14. Platz	Jara El-Chaikh	LG Westallgäu	WJ U18	2.000m Hi.	7:31,22 Min.
17. Platz	Luis Pfister	TSV Ottobeuren	MJ U18	1.500m	4:16,64 Min.

Deutsche Meisterschaften der U16 (AK 15) in Stuttgart:

7. Platz	Anja Kehrle	DJK Memmingen	W15	Hammer	45,45 m
10. Platz	Nina Siedler	VfL Buchloe	W15	300 m Hü.	46,04 Sek.
31. Platz	Lisa Schütz	TV Erkheim	W15	100 m	12,93 Sek.

Deutsche Mehrkampf-Meisterschaften in Hannover:

21. Platz	Lea Völcker	TSV Wiggensbach	W14	7-Kampf	3.278 Punkte
-----------	-------------	-----------------	-----	---------	--------------

Bei den diesjährigen Bayerischen Meisterschaften hat die Allgäuer Jugend (U16 bis U20) insgesamt acht Meistertitel errungen. Im Jahr 2022 waren es fünf Titel. Bei den weiteren Podestplätzen (Platz 2 und 3) errang die Allgäuer Jugend erfreuliche 21 Medaillen, das sind zwölf Medaillen mehr als im Vorjahr.

Bayerische Meister/-in 2023 wurden:

Dana Aehle	TSV Neu-Ulm	WJ U20	Stabhoch	3,40 m (H.)
Dana Aehle	TSV Neu-Ulm	WJ U20	Stabhoch	3,55 m
Nina Siedler	VfL Buchloe	W15	Block Sp./Sp.	2.792 Pkt.
Nina Siedler	VfL Buchloe	W15	300m Hü.	46,34 Sek.
Lea Völcker	TSV Wiggensbach	W14	7-Kampf	3.400 Pkt.
Lena Rossmanith	TSV Marktoberdorf	W15	300m	42,61 Sek.
Lena Rossmanith	TSV Marktoberdorf	W15	800m	2:18,80 Min.
Linus Holzhey	TV Hindelang	M14	Hammer	47,42 m

Am 13. Mai 2023 fand in Fischbach/Friedrichshafen der diesjährige IBL-Länderkampf statt. Der Ablauf wurde zum Vorjahr geringfügig überarbeitet. Der U16 Nachwuchs hatte mit fünf Disziplinen eine eigene Wertung erhalten. Die Aktiven gingen gemeinsam mit der U18 Jugend in einer Siebenkampfwertung an den Start. Auch in diesem Jahr wurde die beste Leistung eines Landes nach Tabellen der Mehrkampf-Wertung bewertet. Es war somit nicht nur der Platz entscheidend, sondern auch die Leistung. Die männliche und weibliche Allgäuer U16 Mannschaft wurde jeweils Dritte, die Frauen/U18-Manschaft wurden Fünfte und die Männer/U18-Manschaft Vierte. Mein herzlicher Dank geht an Roland Frehner für die Mannschaftsaufstellung sowie allen Trainern und Athleten für die Unterstützung des Allgäuer Teams.

Ich möchte mich wie immer abschließend bei allen Trainern, Betreuern und den ehrenamtlichen Funktionären für ihren unermüdlichen Einsatz bedanken. Für die Wettkampfsaison 2024 wünsche ich allen eine erfolgreiche und verletzungs-freie Zeit.

Mit sportlichen Grüßen
Eugen Buchmüller
Jugendwart
Kreis Allgäu

Bericht des Sportwart Aktive für das Jahr 2023

Für das bald zu Ende gehende Sportjahr gibt es nicht allzu viel spektakuläres zu berichten.

Weiterhin stagniert v.a. die Bahnleichtathletik bei den Männern und bei den Frauen.

Bei den Allgäuer Meisterschaften, die im Juni von der DJK Memmingen mit Unterstützung des Kreis Allgäu sowie der einzelnen teilnehmenden Vereine reibungslos über die Bühne ging, gibt es leider zu berichten, dass die Teilnehmerfelder im dünner bei den Aktiven werden. Waren es bei den Frauen wenigstens noch 3 Staffeln so waren bei den Männern nur noch die Türkheimer mit 1 Staffel vertreten. Bei den technischen Wettbewerben waren teilweise nur 3 oder noch weniger Teilnehmer am Start. Über 200m bei den Männern 1 Teilnehmer und über 100 Meter nur 6 Teilnehmer. Über 3000 Meter gewann mit Otto Hörmann ein Läufer der M65 und ich will diese Leistung nicht schmälern, aber es ist schade dass nicht mehr von den doch sehr vielen aktiven Läufern im Allgäu bei dieser Meisterschaft an den Start gehen.

Dass die Läufer v.a. der LG Allgäu sich nicht verstecken brauchen, zeigten sie eindrucksvoll bei einigen erfolgreich absolvierten Meisterschaften auf Bayerischer und Deutscher Ebene am Berg und im Gelände. Aber auch hier waren es vorwiegend die Seniorenläufer die am Start waren.

Auch bei den Frauen sieht es im Mittelstreckenbereich auf der Bahn nicht besser aus. Wie seit vielen Jahren dominiert Katrin Geiger vom SV Steinheim das Geschehen und Katrin ist auch in der Bayerischen Laufszene immer wieder vorne mit dabei. Über 3000 Meter war nur 1 Teilnehmerin am Start.

Erfreulich, dass mit Celina Kränzle vom SC Vöhringen wieder eine Sprinterin auch in Bayern vorne mitlaufen kann. Dahinter klafft allerdings schon eine große Lücke.

Bedanken möchte ich mich auch bei dem „neuen“ Zeitnehmer Team um Boris Ott. Die Abwicklung lief bis auf wenige Kleinigkeiten reibungslos. Super gemacht !

Lediglich die Hammerwerfer und Geher waren wie schon seit einigen Jahren auch dieses Jahr eine feste Größe in Bayern. Sandro Koinzer von der DJK Memmingen wurde Süddeutscher Meister und erreichte im Kugelstoßen den zweiten Platz. Sandra Koinzer von der DJK Memmingen wurde beim Hammerwurf sechste bei den Süddeutschen Meisterschaften.

Die Geher des SV Breitenbrunn waren wie jedes Jahr die zuverlässigen Medaillensammler bei Meisterschaften und auch in den Bayerischen Bestenlisten vorne mit dabei. Joachim Maier belegt über 20 km Gehen den zweiten Platz in Bayern und Andrea Maier ist über 10 km Gehen auf Platz 1 in Bayern.

Der IBL Länderkampf im Mai ist wohl in der bisherigen Form so nicht zukunftsfähig und verliert immer mehr an Reiz. Dies liegt auch an den immer weniger teilnehmenden Mannschaften, geschuldet auch der Tatsache, dass die IBL auch untereinander Probleme hat.

Ich wünsche nun allen Sportlern, Trainern und Funktionären ein gesundes 2024 und weiterhin viel Freude an der Leichtathletik.

Roland Frehner, Sportwart Kreis Allgäu

September 2023

Bericht des Kampfrichterwartes Hans-Peter Kiechle

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,
es ist schön zu sehen, dass der Sport und auch die Leichtathletik wieder in normale Bahnen zurückgefunden hat. Dies sieht man sowohl an der Anzahl der Veranstaltungen als auch an der Anzahl der Teilnehmer.

In Bezug auf die Regeländerungen waren die Umfänge derer für dieses Jahr sehr überschaubar.

Es hat mich sehr gefreut, dass auch dieses Jahr Anfragen von Vereinen gekommen sind, bei ihnen eine Aus-/Fortbildung durchzuführen, nachdem ich verletzungsbedingt im Zeitraum April bis August 2022 keine anbieten konnte.

Dieses Jahr führte mich die Fortbildungen nach Vöhringen und nach Memmingen.

Wie schon fast jährlich gewohnt, führte ich auch dieses Jahr eine Fortbildung mit ca. 22 Teilnehmern in Vöhringen durch. Vielen Dank an SC Vöhringen. Ich komme gerne wieder

Da dieses Jahr die Allgäuer Meisterschaften in Memmingen stattfand, führte ich dort auch noch kurz vor dem Wettkampf eine Aus-/Fortbildung durch. Mit ungefähr 20 Teilnehmern war auch diese Schulung sehr gut besucht. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals recht herzlich bei der DJK Memmingen und der gesamten Abteilung bedanken, dass sie diesen Wettkampf in hervorragender Weise durchgeführt haben und uns vom Kreis Allgäu sehr gut unterstützt haben.

Schon fast traditionell haben wir seitens Kreis Allgäu wieder das Wettkampfbüro übernommen, wobei hier tatkräftige Unterstützung durch die DJK Memmingen als Ausrichter gestellt wurde.

Daher konnten wir auch hier wieder einen sehr gut organisierten Wettkampf mitgestalten.

Das mittlerweile sich sehr bewährte und auch durch die teilnehmenden Vereine angenommene Wettkampfkonzzept, ab 5 Startern einen Wettkampfhelfer zu stellen, macht es für die ausrichtende Vereine erst möglich, solch großen, aber auch sehr interessanten Wettkampf auszurichten.

Daher werden wir weiterhin an diesem erfolgreichen Konzept auch in Zukunft festhalten. Gegenüber weiteren Ideen und Änderungen haben wir vom Kreis Allgäu immer ein offenes Ohr.

Ein Novum war dieses Jahr, dass nach Ende der Ära „Allgäu Timing“ mit Kurt Zocher und Gerhard Gruber nun die Zeitmessung ebenfalls durch den Kreis Allgäu in Person von Boris Ott und seinem Team realisiert wurde. Nur dadurch sind wir weiterhin in der Lage, zum einen eine flexible Einplanung der Zeitmessung für die Vereine zu ermöglichen, zum anderen auch weiterhin eine kostengünstige Zeitmessung anzubieten. Ich bin mir sicher, dass anderweitige Zeitmessenanbieter bei weitem nicht dieses Preisniveau für Allgäuer Vereine anbieten könnten. An dieser Stelle nochmals ein herzlichstes Dankeschön an das Team rund um Boris Ott.

Damit auch zukünftig, die Wettkämpfe mit gut ausgebildeten Kampfrichter ausgerichtet werden können, werde ich Euch weiterhin die Möglichkeit der Ausbildung und Fortbildung Eurer Helfer und Kampfrichter anbieten. Nehmt einfach Kontakt mit mir auf, damit wir gemeinsam einen Termin für solch eine Schulung vereinbaren können.

Abschließend wünsche ich allen ein erfolgreiches und verletzungsfreies Sportjahr 2024 und hoffe, dass wir auch dieses Jahr wieder attraktive und erfolgreiche Wettkämpfe im Allgäu mit gut ausgebildeten Kampfrichtern und Helfern veranstalten können.

Kiechle Hans-Peter
Kampfrichterwart Kreis Allgäu

BLV Kreis Allgäu

Kassenbericht 2022

Einnahmen		Ausgaben	
Kassenstand am 1.1.2022	3.109,84 €		
BLV Etat	593,00 €	Verwaltungskosten, Sportbetrieb	778,69 €
Zuschuss BLSV	800,00 €	Geschenke	156,60 €
Einnahmen gesamt	1.393,00 €	Ausgaben gesamt	935,29 €
Kontostand am 31.12.2022	3.567,55 €		

Memmingen, 27.09.2023